

07.2024–12.2024



Fortbildungsprogramm für

MEDIZINISCHE FACHANGESTELLTE

Fortbildungsakademie der Ärztekammer Hamburg

Weidestraße 122 b (Alstercity, Ebene 13), 22083 Hamburg

Tel. 040 / 20 22 99 - 303 / - 308 / - 311; Fax 040 / 20 22 99 - 430

E-Mail: akademie@aekhh.de; Homepage: www.aerztekammer-hamburg.de

Die Telefonzentrale der Fortbildungsakademie ist montags bis donnerstags

von 08:30 bis 15:30 Uhr und freitags bis 14:30 Uhr unter der Tel.-Nr. 040 / 20 22 99 - 300 zu erreichen.

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen der Fortbildungsakademie

finden Sie im Netz unter www.aerztekammer-hamburg.org/akademieveranstaltungen.html.



**besonders für
Auszubildende geeignet**

VORTRÄGE & KURSE

NEU: QR-Code scannen und für eine Veranstaltung anmelden.

Unter „Stichwort“ die Kurs-Nr. oder einen Suchbegriff eingeben.

LERNERFOLGSKONTROLLE VERAH-Plus

Termin	Dienstag, 02.07.2024 (14:00-15:00 Uhr)
Ort	Weidestr. 122 b, Ebene 13, 22083 Hamburg
Gebühr	45,00 €
Kursnr.	24MK0006

Inhalte und Ziel:

Die Ärztekammer Hamburg führt die im Anschluss an die 20 Theoriestunden umfassende VERAHplus-Fortbildung zu leistende Lernerfolgskontrolle durch. Die Lernerfolgskontrolle ist Bestandteil der Qualifizierung zum/r nicht-ärztlichen Praxisassistent:in.

Hinweis:

Voraussetzung für die Teilnahme an der Lernerfolgskontrolle ist vorab die Vorlage Ihrer Teilnahmenachweise der erfolgreich besuchten vier VERAHplus-Module, sowie die Urkunde zum erfolgreichen Bestehen der VERAH Abschlussprüfung.

Referentin:

Sabine Bendig, Trainerin Kommunikation

Inhalte:

- „Mit dem kann ich nicht!“ – Was ist zu tun? – Grundhaltung gegenüber Gesprächspartnern
- Wie ist mein Auftreten und meine Wirkung bei anderen? – unterschiedliche Wahrnehmungsebenen kennen lernen
- Emotionen, Kritik, Einwände – Gesprächssteuerung in schwierigen Gesprächen

Ziel:

Der Schwerpunkt dieses Trainings liegt auf dem Umgang mit schwierigen Gesprächspartnern und Situationen in der ärztlichen Praxis. Es werden Themenkomplexe wie Kommunikation mit kranken Menschen, Stresssituationen in der Praxis, Reklamationen und Beschwerden von Patient:innen behandelt. Die Entwicklung von Strategien und Handlungsansätzen steht im Mittelpunkt, um gelassener in heikle Gesprächssituationen zu gehen und mit Widerständen und Einwänden wirksam und konstruktiv umzugehen.

Zielgruppe:

Medizinische Fachangestellte, Arzthelfer:innen, Auszubildende zur/zum Medizinischen Fachangestellten, Zahnmedizinische Fachangestellte und sonstige Mitarbeitende in Gesundheitsfachberufen mit mindestens einem Jahr Berufserfahrung.

Weiterer Kurse in 2024:

Mittwoch, 20.11.2024 von 09:00-17:00 Uhr (24MK0090)

WENN GESPRÄCHE SCHWIERIG WERDEN

Termin	Mittwoch, 03.07.2024 (09:00-17:00 Uhr)
Ort	Weidestr. 122 b, Ebene 13, 22083 Hamburg
Gebühr	150,00 €
Kursnr.	24MK0089

PATIENT:INNENRECHTE IN DER PRAXIS – EBM

Grundlagen der Abrechnung, IGeL (Individuelle Gesundheitsleistungen)

Termin	Mittwoch, 03.07.2024 (15:00-17:30 Uhr)
Ort	Weidestr. 122 b, Ebene 13, 22083 Hamburg
Kursnr.	24MV0002

Die Vortragsveranstaltung ist gebührenfrei.

Referent:

Dr. med. Ass. jur. Jasper Kiehn, Arzt und Jurist, Gemeinsame Patientenberatung von Ärztekammer und Kassenärztlicher Vereinigung Hamburg

Inhalte:

Der Vortrag beschäftigt sich mit folgenden Themen:

- Einheitlicher Bewertungsmaßstab (EBM), Grundlagen der Abrechnung
- Abgrenzung Kassenleistung von Privatleistungen
- Privatleistungen für gesetzlich Versicherte, Voraussetzungen
- IGeL: Definition, Einschätzung von Nutzen und Risiko
- Beispiele für Individuelle Gesundheitsleistungen (IGeL)

Die didaktische Umsetzung erfolgt mittels Input, Fallbeispielen und einer Diskussion.

Zielgruppe:

Die Veranstaltung richtet sich an Medizinische Fachangestellte, Praxisteams, Ärzt:innen.

Hinweis:

Fragen für die Veranstaltung können per E-Mail oder Telefon eingereicht werden: patientenberatung@ackhh.de oder 040/202299-222.

Weitere Veranstaltung in 2024:

Mittwoch, 09.10.2024 (24MV0003):

Patientenrechte in der Praxis – Überweisung und Einweisung

BLUTENTNAHMEN Grundlagen und Durchführung



Termin	Mittwoch, 17.07.2024 (08:45-16:45 Uhr)
Ort	Weidestr. 122 b, Ebene 13, 22083 Hamburg
Gebühr	180,00 €
Kursnr.	24MK0054

Referent:

Daniel Freitag, Rettungsassistent, Zertifizierter Trainer

Inhalte:

Im Kurs werden wichtige Handgriffe und Techniken, die für die Durchführung einer venösen Blutabnahme an Patient:innen benötigt werden, vermittelt. Zum Einsatz kommen hierfür alle notwendigen und marktüblichen Abnahmesysteme. In kleinen Gruppen üben die Teilnehmenden abwechselnd an einem Punktionstrainer die Grundtechniken und erhalten zugleich eine theoretische und fachpraktische Anleitung.

Themen:

- Anatomie / Physiologie
- Grundlagen der venösen Punktions
- rechtliche Grundlagen / Delegationsrecht
- Anforderungen an die Hygiene
- Materialkunde
- umfangreiche praktische Übungen an den Punktionsmodellen

Zielgruppe:

Medizinische Fachangestellte, Arzthelfer:innen, Auszubildende zur/zum Medizinischen Fachangestellten, Zahnmedizinische Fachangestellte, sonstige Mitarbeitende in Gesundheitsfachberufen und Quereinsteiger:innen

Hinweise:

Der Kurs findet in Präsenz mit vier Unterrichtseinheiten Theorie und vier Unterrichtseinheiten in Form von praktischen Übungen statt.

Im Rahmen des Kurses können lediglich die notwendigen Kenntnisse vermittelt werden, die für eine venöse Blutabnahme relevant sind. Eine Prüfung der erworbenen Kenntnisse findet nicht statt, sodass nicht schon die Teilnahme an der Fortbildung dazu berechtigt, venöse Blutabnahme an Patient:innen durchzuführen. Hierzu ist abschließend die Einschätzung der/des Verantwortung tragenden Ärzt:in erforderlich.

Weitere Kurse in 2024:

Mittwoch, 11.09.2024 von 08:45-16:45 Uhr (24MK0055)

Mittwoch, 13.11.2024 von 08:45-16:45 Uhr (24MK0056)

Mittwoch, 11.12.2024 von 08:45-16:45 Uhr (24MK0057)

SCHUTZIMPFUNGEN FÜR ERWACHSENE

Termin	Mittwoch, 11.09.2024 (15:00-17:15 Uhr)
Ort	Weidestr. 122 b, Ebene 13, 22083 Hamburg
Gebühr	45,00 €
Kursnr.	24MK0080

Referentin:

Dr. med. Ute Lippert, Fachärztin für Innere Medizin

Inhalte:

- Standard-Impfungen für Erwachsene gemäß STIKO-Empfehlungen
- Indikationsimpfungen für Risikogruppen bei individuell erhöhtem Expositions-, Erkrankungs- oder Komplikationsrisiko sowie zum Schutz Dritter
- Impfungen aufgrund eines erhöhten beruflichen Risikos
- häufig gestellte Fragen aus der Praxis

Ziel:

Vermittlung von Impfkennnissen, die für die nachfolgende Zielgruppe besonders wichtig sind.

Zielgruppe:

Medizinische Fachangestellte, die in internistischen Praxen bzw. in der hausärztlichen Versorgung tätig sind sowie alle, die in der Arbeitsmedizin und im niedergelassenen Bereich Erwachsene impfen.



SUCHT – WIE ERKENNE ICH SÜCHTIGES VERHALTEN?

A

Termin	Mittwoch, 11.09.2024 (15:00-17:00 Uhr)
Ort	Online (Zoom)
Kursnr.	24MV0006

Die Vortragsveranstaltung ist gebührenfrei.

Referent:

Prof. Dr. med. Christian Haasen, Facharzt für Psychiatrie mit Zusatzbezeichnung Suchtmedizinische Grundversorgung

Inhalte:

Circa 80 Prozent der Menschen mit einer Abhängigkeitserkrankung gehen innerhalb eines Jahres zur/zum Ärzt:in, wobei nur bei circa 20 Prozent die Suchterkrankung erkannt wird. Die häufigste Suchterkrankung ist die Alkoholabhängigkeit, aber fast genauso häufig ist die Medikamentenabhängigkeit, für die die Rezepte den Nachschub sichern.

Welche Merkmale helfen uns in der Praxis Menschen mit Suchterkrankungen zu erkennen? Und wie kann diesen Menschen geholfen werden?

KURS ZUR AKTUALISIERUNG DER KENNISSE IM STRAHLENSCHUTZ (nach § 48 StrlSchV)

für Medizinisches Assistenzpersonal

Termin	Dienstag, 17.09.2024 (08:45-17:30 Uhr)
Ort	Weidestr. 122 b, Ebene 13, 22083 Hamburg
Gebühr	100,00 €
Kursnr.	24MK0071

Leitung:

Prof. Dr. med. Christian Haasen, Bereichsleiter Aus-, Fort- und Weiterbildung

Hinweise:

Nach den Bestimmungen der Strahlenschutzverordnung (§ 48 Abs. 1) müssen die Kenntnisse im Strahlenschutz alle fünf Jahre aktualisiert werden. Die Teilnahme an diesen Aktualisierungskursen ist daher verpflichtend für Medizinisches Assistenzpersonal, dass unter Aufsicht fachkundiger Ärzt:innen Röntgenstrahlen auf den Menschen anwendet und bereits im Besitz eines Kenntnisnachweises ist.

Der Kurs ist zur Aktualisierung der Kenntnisse im Strahlenschutz nach § 51 Abs. 3 der Strahlenschutzverordnung geeignet und endet mit einer Abschlussprüfung.

Inhalte:

- die neue Strahlenschutzverordnung
- Grundprinzipien des Strahlenschutzes
- Qualitätssicherung
- neue Verfahren in der Röntgentechnik

TELEFONIEREN VERBINDET

A

Termin	Mittwoch, 16.10.2024 (09:00-17:00 Uhr)
Ort	Weidestr. 122 b, Ebene 13, 22083 Hamburg
Gebühr	150,00 €
Kursnr.	24MK0093

Referentin:

Sabine Bendig, Trainerin Kommunikation

Inhalte:

- Merkmale erfolgreicher Telefongespräche – Was kann ich selbst tun?
- Wahrnehmungsunterschiede: hören – zuhören – verstehen
- erfolgreiche Gesprächstechniken für das Telefon
- Was mache ich, wenn Telefonate schwierig werden?

Ziel:

Der Umgang mit dem Kommunikationsmedium Telefon im Praxisalltag steht im Mittelpunkt dieses Trainingstages. Die Teilnehmer:innen lernen alle wichtigen Grundlagen und serviceorientierten Aspekte des Telefonierens kennen. Sie lernen, sich am Telefon so zu verhalten, dass die/der Gesprächspartner:in einen positiven Eindruck hat und sich mit seinem Anliegen gut aufgehoben fühlt.

Dazu gehören die Organisation des Arbeitsplatzes genauso wie eine kompetente Gesprächsführung, in der effektiv und effizient Informationen gesammelt, Termine gestaltet, Patient:innen offen und zugewandt behandelt werden.

Mit dem gelungenen telefonischen (Erst-) Kontakt gestaltet sich die Geschäftsbeziehung wirksam und nachhaltig.

Zielgruppe:

Medizinische Fachangestellte, Arzthelfer:innen, Auszubildende zur/zum Medizinischen Fachangestellten, Zahnmedizinische Fachangestellte und sonstige Mitarbeitende in Gesundheitsfachberufen mit mindestens einem Jahr Berufserfahrung.

DMP BEHANDLUNGS- UND SCHULUNGSPROGRAMM FÜR MENSCHEN MIT TYP 2 DIABETES OHNE INSULIN

Termine	Samstag, 09.11.2024 (09:00-17:00 Uhr) Mittwoch, 13.11.2024 (09:00-17:00 Uhr)
Ort	Weidestr. 122 b, Ebene 13, 22083 Hamburg
Gebühr	235,00 €
Kursnr.	24A0100

Nach den Vorgaben des Zi (Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung in Deutschland).

Referentin:

Christiane Krings, Fachärztin für Innere Medizin mit Zusatzbezeichnung Diabetologie, Asklepios-Westklinikum Hamburg

Lehrverhaltenstrainerinnen:

Kathrin Behnecke, Carola Ruge

Inhalte:

Diese Fortbildung richtet sich an Ärzt:innen und Medizinisches Assistenzpersonal, die Patient:innen mit Diabetes Typ 2 schulen wollen. Die Teilnahme am Kurs ist Voraussetzung für die KVH-Abrechnungsgenehmigung des Behandlungs- und Schulungsprogramms für Patient:innen mit Typ 2 Diabetes, die nicht Insulin spritzen.

Weitere Kurse in 2025:

DMP Behandlungs- und Schulungsprogramm für Menschen mit Typ 2 Diabetes mit Insulin:

Samstag, 14.06. und Mittwoch, 18.06.2025 (25A0025)

DMP Behandlungs- und Schulungsprogramm für Menschen mit Typ 2 Diabetes ohne Insulin:

Samstag, 29.03. und Mittwoch, 02.04.2025 (25A0024) und

Samstag, 08.11. und Mittwoch, 12.11.2025 (25A0026)

IMPFKURS: BASISWISSEN SCHUTZIMPFUNGEN

A

Termin	Samstag, 09.11.2024 (09:00-12:15 Uhr)
Ort	Weidestr. 122 b, Ebene 13, 22083 Hamburg
Gebühr	55,00 €
Kursnr.	24MK0078

Referentin:

Dr. med. Ute Lippert, Fachärztin für Innere Medizin

Inhalte:

- Basiswissen Immunsystem
- Prävention von Infektionskrankheiten
- Ständige Impfkommission (STIKO)
- aktuelle Empfehlungen
- Unterschied Routine- und Indikationsimpfungen
- Aufklärung und Dokumentation
- Basiswissen Impfstoffe
- Handhabung und Anwendung von Impfstoffen
- altersgemäßer Einsatz von Impfstoffen
- Impfen und Epidemiologie
- Kontraindikationen
- Impfreaktionen

Ziel:

Vermittlung von Grundkenntnissen für die Impfpraxis. Der Schwerpunkt liegt hierbei auf den öffentlich empfohlenen Schutzimpfungen.

Zielgruppe:

Medizinische Fachangestellte ohne bzw. mit geringen Kenntnissen in der Impfpraxis und Auszubildende zur / zum Medizinischen Fachangestellten.

STRAHLENSCHUTZKURS FÜR MEDIZINISCHES ASSISTENZPERSONAL (90 Stunden)

Termine	siehe unten
Ort	Weidestr. 122 b, Ebene 13, 22083 Hamburg
Gebühr	840,00 €
Kursnr.	24MK0032

Leitung:

Prof. Dr. med. Christian Haasen, Bereichsleiter Aus-, Fort- & Weiterbildung

Hinweise:

Die Strahlenschutzverordnung vom 29.11.2018 § 49 Abs. 1, Nr. 3 besagt, dass nur Personen mit einer abgeschlossenen medizinischen Ausbildung (z.B. Arzthelfer:innen, Medizinische Fachangestellte, Krankenschwestern, -pfleger usw.) berechtigt sind, Röntgenstrahlen auf Menschen anzuwenden.

Die Teilnahme an diesen Kursen ist verpflichtend für Medizinisches Assistenzpersonal, das unter Aufsicht fachkundiger Ärzt:innen Röntgenstrahlen auf Menschen anwendet.

Der Kurs basiert auf der Richtlinie „Kenntnisse im Strahlenschutz“ vom 22.12.2005 und beinhaltet 90 Unterrichtsstunden, in denen Theorie und Praxis miteinander kombiniert sind. Voraussetzung laut Richtlinie sind Grundkenntnisse in der Anatomie des Menschen.

Termine:

11.11.-15.11.2024: Theorie bei uns in der Ärztekammer Hamburg, jeweils montags bis freitags von 08:30-16:30 Uhr

18.11.-22.11.2024: externes Praktikum (Zeitraum kann abweichen, bis spätestens drei Monate nach theoretischer Prüfung)

MODERNE WUNDVERSORGUNG

A

Termin	Mittwoch, 13.11.2024 (15:00-18:00 Uhr)
Ort	Weidestr. 122 b, Ebene 13, 22083 Hamburg
Gebühr	50,00 €
Kursnr.	24MK0113

Der Kurs findet in Zusammenarbeit mit dem Wundzentrum Hamburg statt.

Leitung:

Prof. Dr. med. Axel Larena-Avellaneda, Chefarzt Gefäß- und endovaskuläre Chirurgie, Asklepios Klinik Altona

Inhalte:

Immer mehr Menschen leiden an sekundär heilenden Wunden wie z.B. Ulcus cruris oder Dekubitus. Die Therapie mit einer einfachen Mullkompressen sowie ein wenig Salbe ist ungenügend und führt hier nicht weiter.

Der Kurs befasst sich dabei mit folgenden Themen:

- Kombination der Grundlagen der chronischen Wunden, Therapie und Diagnostik
- Produkte der modernen Wundversorgung

NEU

QR-Code scannen und für eine Veranstaltung anmelden. Unter „Stichwort“ die Kurs-Nr. oder einen Suchbegriff eingeben.



ERFOLGREICH FÜHREN ALS FACHKRAFT

Termin	Mittwoch, 13.11.2024 (09:00-17:00 Uhr)
Ort	Weidestr. 122 b, Ebene 13, 22083 Hamburg
Gebühr	150,00 €
Kursnr.	24MK0251

Referentin:

Sabine Bendig, Trainerin Kommunikation

Inhalte:

- Das eigene Verständnis von Führung kennenlernen und reflektieren. Was heißt Führen, und wie verstehe ich meine Rolle als Fachkraft mit Führungsaufgaben?
- Welche Kommunikationstechniken für eine effektive Führung kann ich nutzen?
- Welche unterschiedlichen Persönlichkeiten sind in meinem Team? Wie sichere ich die Zusammenarbeit und vermeide Reibungsverluste und Konflikte?
- Welche Gesprächs- und Führungsinstrumente kann ich in meiner Doppelfunktion in der Kommunikation mit Mitarbeiter:innen nutzen?

Ablauf:

Grundlage sind immer die persönlichen Erfahrungen, die als Fallbeispiele eingebracht werden können. Impulsvorträge bieten neue Erkenntnisse, werden auf Praxisrelevanz geprüft und in den Arbeitsalltag integriert.

Das Training lebt von der aktiven Beteiligung und Mitwirkung der Teilnehmer:innen bei Übungen und Diskussionen. Die Reflexion der eigenen Erfahrungen in der Praxis ist die Grundlage des Trainings. Einzel- und Gruppenarbeit ist gefragt sowie der Mut, Neues praktisch auszuprobieren.

Ziel:

Fachkräfte haben heute häufig noch zusätzliche Leitungs- und Führungsaufgaben ohne eine disziplinarische Verantwortung.

In diesem Training geht es darum, wie Fachkräfte diese Rolle wirksam ausfüllen können und wie sie sich neben den fachlichen Anforderungen zu einer kompetenten Führungspersönlichkeit entwickeln können, um die wirtschaftliche und inhaltliche Zielerreichung in der Praxis zu unterstützen.

Zielgruppe:

Fachkräfte mit Führungsaufgaben

SICH SELBST MANAGEN UND FÜHREN

Widerstandskraft steigern

Termin	Mittwoch, 04.12.2024 (09:00-17:00 Uhr)
Ort	Weidestr. 122 b, Ebene 13, 22083 Hamburg
Gebühr	150,00 €
Kursnr.	24MK0092

Referentin:

Sabine Bendig, Trainerin Kommunikation

Inhalte:

Mit Stress, Unsicherheit und Rückschlägen umgehen, ohne das Selbstvertrauen zu verlieren, die Fäden in der Hand zu behalten und sich nicht klein machen zu lassen. Das ist die immer wiederkehrende Situation bei Disputen mit Vorgesetzten, bei schwierigen Patient:innen und in der Auseinandersetzung mit Kolleg:innen. Der Alltag bringt uns an Grenzen. Widerstandskraft stärken heißt, Probleme, Krisen und Rückschläge unbeschadet zu überstehen und sogar persönlich zu wachsen.

Ziel:

Ziel dieses Workshops soll die Identifizierung der Anforderungen und Belastungen im Beruf sein. Die eigene Widerstandskraft soll ermittelt werden, und wir wollen uns über Ressourcen austauschen, die stärker machen für die Anforderungen im Berufsalltag.

Zielgruppe:

Medizinische Fachangestellte, Arzthelfer:innen, Auszubildende zur/zum Medizinischen Fachangestellten, Zahnmedizinische Fachangestellte und sonstige Mitarbeitende in Gesundheitsfachberufen mit mindestens einem Jahr Berufserfahrung.

DMP BEHANDLUNGS- UND SCHULUNGSPROGRAMM FÜR MENSCHEN MIT HYPERTONIE UND KHK

Termine	Freitag, 06.12.2024 (16:00-20:00 Uhr) Mittwoch, 11.12.2024 (09:00-17:00 Uhr)
Ort	Weidestr. 122 b, Ebene 13, 22083 Hamburg
Gebühr	195,00 €
Kursnr.	24A0101

Nach den Vorgaben des Zi (Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung in Deutschland).

Referentin:

Christiane Krings, Fachärztin für Innere Medizin mit Zusatzbezeichnung Diabetologie, Asklepios-Westklinikum Hamburg

Lehrverhaltenstrainerinnen:

Kathrin Behnecke, Carola Ruge

Inhalte:

Diese Fortbildung richtet sich an Ärzt:innen und Medizinisches Assistenzpersonal, die Patient:innen mit Hypertonie schulen wollen. Die Teilnahme am Kurs ist Voraussetzung für die KVH-Abrechnungsgenehmigung im Rahmen des DMP Diabetes Typ 2 bzw. DMP Hypertonie / Koronare Herzkrankheit.

Weiterer Kurs in 2025:

DMP Behandlungs- und Schulungsprogramm für Menschen mit Hypertonie und KHK:

Freitag, 28.11. und Mittwoch, 03.12.2025 (25A0027)

SPRECHSTUNDENBEDARF



Termin	Mittwoch, 18.12.2024 (15:00-17:00 Uhr)
Ort	Weidestr. 122 b, Ebene 13, 22083 Hamburg
Gebühr	30,00 €
Kursnr.	24MK0083

Referentin:

Barbara Spijs, Apothekerin, Abteilung Praxisberatung, Kassenärztliche Vereinigung Hamburg

Inhalte:

Ob Schmerztabletten, Wundauflagen, Desinfektionsmittel oder Infusionszubehör: Jede Praxis hat und braucht ihn – den Sprechstundenbedarf. Die Verordnung von Sprechstundenbedarf ist dabei nicht ganz trivial – neben gesetzlichen Vorgaben und Richtlinien sind vor allem auch die (regional unterschiedlichen) Sprechstundenbedarfsvereinbarungen zu beachten. In diesem Kurs lernen Sie, was überhaupt unter Sprechstundenbedarf zu verstehen ist, welche grundsätzlichen Vorgaben zu beachten sind und wie Sie mit der aktuellen Sprechstundenbedarfsvereinbarung umgehen. Wir zeigen auf, was unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten bei der Bestellung von Sprechstundenbedarf beachtet werden muss und wo die häufigsten Fehler lauern. Für mehr Sicherheit bei der Verordnung von Sprechstundenbedarf erfahren Sie, wo Sie sich informieren können und welche Verordnungshilfen Ihnen zur Verfügung stehen.

Themenschwerpunkte:

- rechtliche Grundlagen (Anspruchsberechtigung; Grundausrüstung und Ersatzbeschaffung; das Wirtschaftlichkeitsgebot; Abgrenzung Sprechstundenbedarf – Sachkosten – Einzelverordnung)
- die aktuelle Sprechstundenbedarfsvereinbarung (Was zählt zum Sprechstundenbedarf? Was ist die richtige Verordnung?)
- Prüfung im Sprechstundenbedarf
- Informationsangebote

Zielgruppe:

Der Kurs richtet sich an alle Mitarbeiter:innen in der Praxis, die ihre Kenntnisse in der Verordnung von Sprechstundenbedarf festigen wollen.

VORSCHAU FÜR 2025

VERFAHREN UND ABRECHNUNG ÄRZTLICHER LEISTUNGEN im Bereich der gesetzlichen Unfallversicherung

Termin	Mittwoch, 05.03.2025 (14:00-17:30 Uhr)
Ort	Online (Zoom)
Gebühr	60,00 €
Kursnr.	25MK0085

Referenten:

Benjamin Bley, Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung, Landesverband Nordwest

Daniel Steingrube, Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung, Landesverband Nordwest

Themenschwerpunkte zum Verfahren:

- versicherte Personen
- der Arbeitsunfall
- D-Bericht richtig ausfüllen

Themenschwerpunkte zur Abrechnung:

- Vertrag Arzt:innen / Unfallversicherungsträger
- Abrechnungen auf der Basis der UV-GOÄ

Zielgruppe:

Die Veranstaltung richtet sich primär an Mitarbeiter:innen von Durchgangsarzt:innen und H-Arzt:innen, ist aber auch offen für Medizinische Fachangestellte aus anderen Bereichen.

IN EIGENER SACHE

Um in der Gestaltung unseres Fortbildungsangebotes mehr auf Ihre Wünsche eingehen zu können, sagen Sie uns, zu welchen Themen Sie Informationsbedarf haben.

Ihre Vorschläge werden vom Fortbildungsausschuss beraten und ggf. ins Programm aufgenommen.

Bitte senden Sie Ihre Vorschläge an:

Ärzttekammer Hamburg | Fortbildungsakademie | MFA-Kurse | Weidestraße 122 b | 22083 Hamburg |
Fax: 040 / 202299 - 430 | E-Mail: akademie@aekhh.de



AKADEMIE DER ÄRZTEKAMMER SCHLESWIG-HOLSTEIN



Infos

Das vollständige Programm, eine detaillierte Kursbeschreibung inkl. Zeiten und Gebühren sowie die Möglichkeit zur Online-Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage unter www.aeksh.de.

Kontakt

E-Mail akademie@eksh.de | www.aeksh.de | Tel. 04551 / 803 700 | Fax 04551 / 803 701

Ort

Esmarchstr. 2 und 4, 23795 Bad Segeberg

Durch die Kooperation der Akademie der Ärztekammer Schleswig-Holstein mit der Ärztekammer Hamburg stehen folgende, wie auch alle weiteren Kurse der Akademie der Ärztekammer Schleswig-Holstein, allen Hamburger Medizinischen Fachangehörigen offen.

Durchführung der Ausbildung

Als Bildungsurlaub in Schleswig-Holstein anerkannt:

jeweils: montags 09:15-16:45 Uhr | dienstags bis donnerstags 08:30-16:45 Uhr | freitags 08:30-12:30 Uhr

08.-12.07.2024 | 07.-11.10.2024

Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Seminar sind Sie in der Lage, auf Grundlage der rechtlichen Rahmenbedingungen die Ausbildung von Medizinischen Fachangestellten zu planen, durchzuführen und zu kontrollieren.

Ziel ist es, Sie in die Lage zu versetzen, Ausbildungsinhalte zu vermitteln, Auszubildende anzuleiten, zu beraten und zu motivieren. Sie wenden dabei Kenntnisse der Entwicklungs- und der Lernpsychologie sowie der Berufs- und Arbeitspädagogik an.

Vorbereitung auf die Ausbildeignungsprüfung (AEVO)

Als Bildungsurlaub in Schleswig-Holstein anerkannt:

jeweils: montags 09:15-17:00 Uhr | dienstags bis donnerstags 08:30-17:00 Uhr | freitags 08:30-12:45 Uhr

18.-22.11.2024

Die Ausbildung der nachfolgenden Generation ist eine der wichtigsten Herausforderungen unserer Zeit. Insbesondere kleine und mittlere Betriebe profitieren von gut ausgebildeten Nachwuchskräften. Die Ausbildeignungsprüfung sorgt für eine hohe Qualität der Ausbilder/-innen und vermittelt ihnen berufs- und arbeitspädagogische Kenntnisse.

Ansprechpartnerin: Gabriele Steens, Tel. 04551 / 803 704

Voraussetzung: Teilnahme am Modul „Durchführung der Ausbildung“

Fachwirt / in im Gesundheits- und Sozialwesen (ÄK)

Sie möchten sich weiterqualifizieren, haben Interesse an kaufmännischen und verwaltenden Führungsaufgaben im ambulanten Gesundheitswesen? Dann erlangen Sie mit diesem prüfungsvorbereitenden Lehrgang die notwendigen Fähigkeiten. Der Einstieg ist jederzeit möglich.

Ansprechpartnerin: Gabriele Steens, Tel. 04551 / 803 704

Fachwirt / in für ambulante medizinische Versorgung

Sie streben eine Führungsposition im Team eines niedergelassenen Arztes oder einer anderen ambulanten Einrichtung der medizinischen Versorgung an? Diese umfassende Weiterbildung zum / r Fachwirt / -in für ambulante medizinische Versorgung bereitet Sie auf diese Aufgabe optimal vor. Der Einstieg ist jederzeit möglich.

Ansprechpartnerin: Gabriele Steens, Tel. 04551 / 803 704

Nicht-ärztliche / -r Praxisassistent / -in

Blockweiterbildung: 05.-23.08.2024 | Im Anschluss an die Blockweiterbildung wird die Weiterbildung modular, am Wochenende, fortlaufend angeboten.

Sie möchten delegationsfähige Leistungen in der ambulanten Praxis selbstständig übernehmen und den Arzt dadurch entlasten? Durch das Absolvieren dieser Weiterbildung tragen Sie dazu bei, die qualitativ hochwertige ambulante Versorgung zu sichern.

Die Termine der einzelnen Module finden Sie im Veranstaltungskalender für das Medizinische Assistenzpersonal der Akademie der Ärztekammer Schleswig-Holstein. Ab 2024 werden vermehrt Seminare nur einmal im Jahr angeboten. Diese betreffen auch den prüfungsrelevanten Teil. Bitte berücksichtigen Sie dies bei der Planung der Weiterbildung.

Mit der Absolvierung dieser Weiterbildung erlangen Sie zusätzlich das Fachzertifikat „Ambulante Versorgung älterer Menschen“ und das Fachzertifikat „Patientenversorgung und Koordination“. Diese Zertifikate können Sie bei der Akademie beantragen. Die Gebühr beträgt je Zertifikat 30,00 €.

Ansprechpartnerin: Rabea Brunke, Tel. 04551 / 803 706, rabea.brunke@eksh.de

Prüfungen:

Die Prüfungstermine für die NÄPA vereinbaren Sie bitte individuell mit der Akademie der Ärztekammer Schleswig-Holstein in der Zeit von Montag bis Samstag, jeweils zwischen 08:00-16:00 Uhr nach Rücksprache. Die Prüfung findet online auf der Lern- und Kommunikationsplattform der Akademie statt.

Ansprechpartnerin: Rabea Brunke, Tel. 04551 / 803 706

ALLGEMEINE HINWEISE

Die Fortbildungsakademie der Ärztekammer Hamburg führt in Zusammenarbeit mit dem Fortbildungsausschuss für Medizinische Fachangestellte und der Kassenärztlichen Vereinigung Hamburg die genannten Vortragsveranstaltungen und Kurse durch.

Die Hamburger Veranstaltungen finden – wenn nicht anders angegeben – in der Fortbildungsakademie der Ärztekammer, Weidestraße 122 b, Ebene 13, 22083 Hamburg statt. Rechtzeitig vor der Veranstaltung erhalten Teilnehmende eine Bestätigung (schriftlich oder per E-Mail).

Bei allen Veranstaltungen ist die Teilnehmezahl begrenzt. Es ist daher eine schriftliche Anmeldung erforderlich. Anmelden können Sie sich online unter www.aerztekammer-hamburg.org/akademieveranstaltungen.html.

Dort finden Sie auch zahlreiche Informationen zu unseren Fortbildungsveranstaltungen.

Die Teilnahme an Vortragsveranstaltungen ist für Sie kostenlos. Bitte sagen Sie bei Verhinderung in jedem Fall ab – auch kurzfristig! Nur so können wir den Platz anderen Interessenten zur Verfügung stellen.

Ein gebührenfreier Rücktritt von der Teilnahme an einer Fortbildungsveranstaltung ist nur bis 2 Wochen vor Beginn der Veranstaltung durch schriftliche Erklärung oder per E-Mail möglich. Bei einem Rücktritt bis 3 Tage vor Beginn der Veranstaltung wird die Hälfte der Gebühr für die Veranstaltung, mindestens jedoch 25,00 € erhoben, wenn nicht Ersatz gestellt wird. Bei einem späteren Rücktritt wird die Veranstaltungsgebühr in voller Höhe fällig. Bei Vorliegen eines wichtigen Grundes, der glaubhaft zu machen ist, kann von der Festsetzung einer Gebühr gem. Sätze 2 und 3 abgesehen werden; bereits gezahlte Gebühren werden erstattet.

Ihr Team der Fortbildungsakademie

ONLINE-ANMELDUNG: www.aerztekammer-hamburg.org/akademieveranstaltungen.html

Anmeldung (für eine Person)

Fax 040/20 22 99 - 430

Bitte leserlich in Druckbuchstaben ausfüllen!

Kurstitel _____

Persönliche Daten weiblich männlich divers

(Titel) Name _____

Vorname _____

Geburtsdatum _____

Beruf _____

Private Adresse

Straße, Nr. _____

Zusatz _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

Mobil _____

E-Mail _____

Abweichende Rechnungsadresse

Praxis / Dienststelle _____

Straße, Nr. _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

Fax _____

E-Mail _____

Kursnummer _____

Kostenübernahme

Die Kostenübernahme des Arbeitgebers liegt vor.

Einverständniserklärung

Ich akzeptiere die **Allgemeinen Hinweise** zur Teilnahme an den Vortragsveranstaltungen und Kursen der Fortbildungsakademie der Ärztekammer Hamburg – zu finden unter www.aerztekammer-hamburg.org/akademieveranstaltungen.html – und melde mich **verbindlich** zu der gewählten Veranstaltung an.

Mit der Erhebung, Speicherung und Verarbeitung meiner Anmelde-daten durch die Ärztekammer Hamburg zum Zwecke der Anmeldung und Durchführung der Fortbildungsmaßnahme bin ich einverstanden.

Die vorstehenden Erklärungen kann ich jederzeit schriftlich per E-Mail, Fax oder Brief widerrufen.

Datum _____

Unterschrift _____